7. Habbel, Verlagshandlung, Regensburg, Gutenbergstraße 17.

(Z) Habbels Ronversationslexikon

unter Mitwirkung von Sachgelehrten herausgegeben von

Dr. Adolf Genius

Etwa 100 000 Stichwörter

Mit 1200 Abbildungen und 20 Karten

Etwa 1800 Seiten (13600 Spalten) in großem Lexikonformat (18:25 cm).

4 Bande. Jeder Band gebunden 4 Mark

Der 1. Band A-E erscheint vor Weihnachten. Die weiteren Bande F-R, L-R, S-3 im Laufe des Jahres 1913. Das Manuffript liegt im weitaus größten Teil bereits bis 3 fertig vor.

Bleichzeitig wird auch eine Lieferungsausgabe in 30 heften zu je 40 Pfennig veranstaltet. Im allgemeinen aber empfehlen wir den Vertrieb der Bandausgabe.

In einer Zeit, wo das Intereffe für Wiffen und Bildung so allgemein ist wie in der unfrigen, wo eine weitverbreitete Preffe täglich Berichte über die verschiedensten Bebiete und Ereigniffe im In- und Ausland ihren Lefern vermittelt, wo eine auffehenerregende Entdedung und Erfindung, besonders auf dem Bebiete der Technif, fozusagen die andere jagt, ist gewiß jedermann darauf bedacht, einen ficheren Wegweifer zu befiten, der ihm über fo manches Unbekannte, fo manchen nicht befannten Ausdrud und fo manche Perfon, von der er in der Schule nie gehört hat und auch nicht hören fonnte, gute und ausreichende, unbedingt zuverläffige Auskunft gibt. Das beste Mittel, ihm über Zweifel und Unbekanntes Aufklärung ju verschaffen, ift und bleibt unbestritten das "Konversationslexikon" oder wie man es auch fonft nennen will. Deren gibt es nun freilich genug, vom "Rleinen Kürschner" bis zum "Großen Meyer" eine stattliche Reihe. Leider aber find diese durchweg nicht so, daß sie dem katholischen Volksteile gang genügen konnen: in catholicis find fie ludenhaft, viele (was das Schlimmere ift) oft ungenau und irreführend. Das fatholische Deutschland hat nun in feinem "berder" feit einigen Jahren allerdings einen Sührer, der jenen Mangel nicht aufweist. Wegen seines Umfanges und des dadurch bedingten Preifes aber fann er als Volksbuch für die minderbemittelten Kreise nicht in Betracht kommen. Ein fleines Konversationslexifon fehlt noch. Da will nun unser neues Buch einspringen;

nicht als Begner, sondern als Mitarbeiter will es neben den großen "Berder" treten. Ein mäßiger Dreis foll jeden in den Stand feten, es angufchaffen, und doch foll es an Zuverläsigkeit und Reichhaltigkeit berechtigte Erwartungen nicht enttäuschen, auch der Anschauungs= mittel, wie Illustrationen und Landfarten zur Derdeutlichung wichtiger Artifel nicht entbehren. Um dabei den erforderlichen geringen Umfang nicht zu überschreiten, murde doch nur völlig Veraltetes und rein Sachmannisches fortgelaffen, das Gebotene aber in die knappste form gebracht, ohne indesten die Deutlichkeit und Allgemeinverständlichkeitvermiffen zu laffen. Begen 100 000 Stichwörter weift unfer Lexikon auf. Bei der Auswahl wurde alles die Gegenwart Berührende (das beim Zeitungelefen Auffallende) bevorzugt. Bei den geographischen Artikeln find die Ergebniffe der neuesten Dolkszählungen zugrunde gelegt. An Orten find durchweg in Deutschland und dem deutschen Ofterreich mit wenigstens 1500, im übrigen Europa mit wenigstens 5000, in den anderen Erdteilen mit 10 000 Einwohnern aufgenommen, daneben natürlich auch kleinere, die eine besondere (geschichtliche usw.) Bedeutung haben. Der Name des Berausgebers, welcher mit feinem Brofen Fremdwörterbuch nur Beifall für die vortreffliche Arbeit fand, burgt für exakte, zuverläffige Anlage und Durchführung. Der Verlag hat feine Rosten gescheut, dem Buche eine gute Ausstattung zu geben.

Bezugsbedingungen: Jeder Band gebunden M. 4.- ord., M. 3.- no., M. 2.65 bar, 11/10 M. 26.50 bar, 70/60 M. 159.- bar. Größere Partien nach Abereinkunft. . Jede Lieferung 40 Pfg. ord., 30 Pfg. no., 27 Pfg. bar, 11/10. . 2 Probeexpl. mit 50% Rabatt. Wir bitten zu verlangen.